

# Vorwort

Autor(en): **Martin-Kilcher, Stefanie**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(1998)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Dieser Jahresbericht enthält den zweiten Teil des Kolloquiums zum hundertsten Geburtstag der Gesellschaft Pro Vindonissa 1997 «*ein Legionslager und sein Umland im 1. Jahrhundert: Funktionen und Wechselwirkungen*», mit den Beiträgen zu Vindonissa und seiner Umgebung selbst. Der erste Teil des Kolloquiums, in dem die Gäste ausserhalb Vindonissas zu Wort kamen, erschien im Jahresbericht 1997.

Seit den letzten Synthesen zu Vindonissa in den Jahren 1967 und 1986 haben zahlreiche Grabungen in und um Vindonissa den Einblick in die Geschichte dieses Ortes vertieft und erweitert, und neue Fragestellungen sind daran anzuschliessen. Zwei Schwerpunkte kristallisieren sich heraus: die Frühzeit von Vindonissa, vor der Gründung des Legionslagers wahrscheinlich in den Jahren 16/17 n.Chr. einerseits und, generell, die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Funktionen dieses unbestreitbaren Zentralorts im Spiegel seiner Bewohnerinnen und Bewohner sowie seines Umlands andererseits.

Ein Projekt des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung fördert die Auswertung der grossflächigen Ausgrabungen, die im Frühjahr 1998 in der «Breite», im Herzen des späteren Legionslagers abgeschlossen wurden, das ausgedehnte römische Gräberfeld «im Dägerli» wird demnächst publiziert, und spätkeltische Befunde bei der Dorfstrasse werden bearbeitet – Vindonissa und seine Erforschung sind weiterhin und erneut ein Thema!

Die Gesellschaft Pro Vindonissa begrüsst das Engagement des Kantons Aargau und der Kantonsarchäologie des Kantons Aargau für Vindonissa sehr. Auch die GPV wird im zweiten Jahrhundert ihres Bestehens nach Kräften für Absatz 2 ihrer Statuten einstehen: «Die Gesellschaft Pro Vindonissa widmet sich der Erforschung des römischen Vindonissa.»

*Stefanie Martin-Kilcher*



